

*Kg. Friedrich III. Allgemeine Kundgabe, daß er NvK, den Kanonikern und dem Kapitel der Kirche von Brixen alle Privilegien, Rechte und Besitzungen bestätige.*

*Or., Perg. (Majestätssiegel):* BOZEN, StA, Brixner Archiv, U 21 (Lade 2 n. 27). *Auf der Plika:* Ad mandatum domini regis magistro Vdalrico Sonnenperg referente Vdalricus Wältzli. *Rückseitig:* R<sup>ta</sup>.

*Kop. (Mitte 15. Jb.):* INNSBRUCK, LA, Cod. 5672 (Regestum Cusanum) (*verlustrig, in Fotokopie vorhanden*) p. 78–80; (17. Jb.): BRIXEN, Diözesanarchiv, HA Nr. 16822 p. 5–8 (*mitgeteilt von E. Scheiber in Brixen*); (18. Jb.): BRIXEN, Priesterseminar, Hs. C 9 p. 41f. und D 11 p. 13f. (*Resch*).

*Druck:* Baum, Nikolaus von Kues wird Bischof von Brixen 384f. Nr. V.

*Erw.:* INNSBRUCK, LA, Pestarchiv, Akten XXXII 6 (s.o. Nr. 1063); Sinnacher, Beyträge VI 355; Lichnowsky, Geschichte VII CCLX Nr. 1547c; Jäger, Regesten (Archiv IV) 300 Nr. 20; Jäger, Streit I 33; Hefele-Leclercq, Histoire des conciles VII 1207 Anm. 1; Vansteenbergh 170; Pastor, Geschichte der Päpste I 472 Anm. 4; Baum, Nikolaus Cusanus in Tirol 89 mit Anm. 16.

*Eine Bittschrift des NvK, amici nostri carissimi, besage, er möge diesem, den Kanonikern und dem Kapitel der Brixner Kirche kraft königlicher Autorität alle privilegia, litteras, libertates, gracias, iura et indulta bestätigen, die sie von seinen kaiserlichen und königlichen Vorgängern, von anderen Fürsten oder Personen super quibuslibet rebus et iuribus erlangt haben, wie auch alle anderen bona, iudicia et universas eorum iurisdictiones et consuetudines honoresque singulos eorundem und alles, was sie zur Zeit besitzen oder zukünftig erlangen werden. In Anbetracht der virtuosa devocionis insignia aliaque multiplicia probitatis et virtutum merita des vorgenannten amicus noster carissimus, seiner bischöflichen Vorgänger, der Kanoniker und des Kapitels der Brixner Kirche, mit denen sie ihn und das heilige römische Reich bisher verehrt haben, sei er ihren Bitten geneigt und bestätige hiermit NvK, den Kanonikern und dem Kapitel der Brixner Kirche für sich und seine Nachfolger als römische Kaiser und Könige alle privilegia, litteras, libertates, gracias, emunitates, iura et indulta, die sie von seinen kaiserlichen und königlichen Vorgängern und von anderen Fürsten und Personen erlangt haben, von Wort zu Wort in omnibus suis articulis, continenciis, tenoribus, sentenciis, punctis et clausulis so, als wären sie der hier vorliegenden Urkunde inseriert, sowie alle anderen bona, iudicia alta et bassa, iura quecumque aliasque iurisdictiones, emunitates, libertates, gracias ac laudabiles consuetudines necnon usus et honores, was immer sie zur Zeit besitzen oder inskünftig noch erlangen werden, sano eciam et maturo principum, comitum ac baronum nostrorum et imperii sacri super eo accedente consilio. Wer hiergegen verstoße, habe als Strafe 50 Mark Gold zu zahlen, deren eine Hälfte an den kaiserlichen Schatz, die andere an den Geschädigten fallen soll.*

1451 März 1, Wien.

Nr. 1065

*NvK an alle Christgläubigen. Er verleiht einen 100-Tage-Ablaß für die Kirche des Zisterzienserklosters St. Nikolaus in der Vorstadt von Wien.*

*Or., Perg. (S):* HEILIGENKREUZ, Stiftsarchiv, Archiv von St. Nikolaus, sub Rub. 70/71, Fasc. IV Nr. 13. *Auf der Plika:* H. Pomert. *Rückseite:* R<sup>ta</sup>. W. Keyen.

*Erw.:* Quellen zur Geschichte der Stadt Wien I 1, 135 Nr. 664; Zibermayr, Legation 117; Koch, Umwelt 117.

*Formular:* Splendor paterne glorie (Nr. 965).

1451 März 1, Wien.

Nr. 1066

*NvK an alle Christgläubigen. Er verleiht einen 100-Tage-Ablaß für die Kirche des Dominikanerinnenklosters St. Laurentius zu Wien.*

*Or., Perg. (Schnurlöcher; S und Schnur fehlen):* WIEN, HHStA, Allg. Urkundenreihe, sub dato. *Auf der Plika:* H. Pomert; *unter der Plika:* Visa. T. L. *Rückseite:* R<sup>ta</sup>. W. Keyen.